TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Bitumen-Dickbeschichtung **BDB 2-K Flex**

SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex ist eine 2-komponentige, hochflexible, polystyrol-gefüllte, kunststoffvergütete Bitumendickbeschichtungsmasse nach EN 15814 PMB-CB-W2A-C2A

Anwendung	• SAKRET Dickbeschichtung BDB -2K Flex dient zur Herstellung von dauerhaften, hochflexiblen Außenabdichtungen von Bauwerken im erdberührten Bereich im Spachtel- oder Spritzverfahren. • Das Produkt ist für den Einsatz auf waagerechten und an senkrechten Flächen geeignet. • SAKRET Dickbeschichtung BDB -2K Flex kann auch zur Zwischenabdichtung (unter Estrich) von Bodenplatten, Balkonen und Terrassen sowie zur Verklebung von Hartschaum-Dämmplatten auf bituminösen und mineralischen Untergründen im erdberührten Bereich eingesetzt werden. • SAKRET Dickbeschichtung BDB -2K Flex haftet gut auf allen trockenen und leicht feuchten mineralischen Untergründen sowie auf bituminösen Untergründen ausreichender Festigkeit (z.B. alte Kalt- und Heißanstriche oder Dickbeschichtungen).
Eignung	• Wand und Boden • innen und außen
Art und Eigenschaften	• Das Produkt ist lösemittelfrei und umweltschonend. • SAKRET Dickbeschichtung BDB-2K Flex besteht aus einer Bitumenemulsion und einem Reaktionspulver. • Die chemische Reaktion dieser Komponenten nach dem Anmischen bewirkt eine schnelle Regenfestigkeit und einen beschleunigten Trocknungsprozess. • Nach Durchtrocknung ergibt sich eine feste aber dennoch hochflexible Fundamentbeschichtung. • Die pastöse und standfeste Einstellung des Materials ermöglicht den Auftrag von hohen Schichtdicken in einem Arbeitsgang. • Die Beschichtung ist hochflexibel, rissüberbrückend und beständig gegen alle im natürlichen Boden vorkommenden, aggressiven Stoffe. • SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex ist für Abdichtungen mit KMB gemäß Teil 4, 5 und 6 der aktuellen DIN 18195.
Eigenschaften	• leicht spachtelbar • mit geeignetem Gerät spritzbar • durch spezielle Pulverkomponente besonders schnelle Reaktionszeit • hochelastisch durch hochwertige Polystyrol- und Kunststoffvergütung • schnelltrocknend und auch bei ungünstiger Witterung nach kurzer Zeit regenfest • druckwasserdicht und rissüberbrückend nach Austrocknung • bei voll und bündig verfugtem Mauerwerk ist keine Putzschicht erforderlich • keine Nähte wie bei Folien oder Dichtungsbahnen • klebt Dämmplatten auf Beton, Mauerwerk und ausgehärteten Dickbeschichtungen • umweltschonendes 2-Komponenten System, da lösemittelfrei

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. (0)37202 / 403 - 0 ● Fax (0)37202 / 403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Bitumen-Dickbeschichtung

BDB 2-K Flex

Technische Daten

Art	bituminöse Zweikomponenten-Dickschichtmasse
Basis	polystyrolgefüllte und kunststoffvergütete Bitumenemulsion, Reaktionspulver
Lösungsmittel	keine
Farbe	schwarz
Verarbeitungszeit	bei 20°C ca. 1,5 Stunden
Dichte	polystyrolgefüllte Latexemulsion ca. 0,65 g /cm³ Schüttgewicht Reaktionspulver ca. 1,40 g / cm³ der Mischung ca. 0,72 g / cm³
Konsistenz	pastös, spachtelfähig
Auftrag	Glättkelle, Spritzgerät
Wasserdurchlässigkeit	wasserdicht gemäß Schlitzdruckprüfung nach DIN 52 123
Durchhärtungszeit	2 bis mehrere Tage in Abhängigkeit von Luftfeuchte, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund
Luft- und Untergrundtemperatur bei der Verarbeitung	> + 5°C bis < +30°C
Lagerung	**unbedingt frostfrei!**
Lagerfähigkeit	Verschlossen im Originalgebinde 12 Monate
mögl. Schichtdicken	bis zu 8 mm
Reinigung	im frischen Zustand mit Wasser, im ausgehärteten Zustand mit Bitumenreiniger
Gesundheitsschädliche Stoffe im Sinne ArbStoff V	keine
Gefahrklasse nach VbF	keine
GISBAU-Produktcode	BBP 10

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss frei von Graten oder scharfkantigen Unebenheiten sowie Erdreich sein.
- Schlechte oder nicht verschlossene Vertiefungen wie Mauerwerksfugen, Mörteltaschen oder Ausbrüche größer 5 mm sind mit einem geeigneten Mörtel zu verschließen.
- Bei voll und bündig verfugtem Mauerwerk ist keine Putzschicht erforderlich.
- Fehlstellen kleiner 5 mm sowie Poren im Untergrund können mittels einer Kratzspachtelung mit der Bitumendickbeschichtung BDB-2K Flex verschlossen werden.
- Es ist dafür zu sorgen, dass der Untergrund fest, sauber, staubfrei und frei von trennenden Substanzen ist.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. (0)37202 / 403 - 0 ● Fax (0)37202 / 403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Bitumen-Dickbeschichtung

BDB 2-K Flex

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund sollte saugfähig sein. Er darf leicht feucht, aber nicht nass sein.
- Ein Voranstrich mit SAKRET Bitumen-Voranstrich BVA (1:2 mit Wasser verdünnt) ist grundsätzlich aufzubringen. Eine Kratzspachtelung ersetzt nicht den Voranstrich.
- Zur Verfestigung von sandenden Untergründen wird eine Grundierung mit SAKRET Tiefengrund (TGW) empfohlen.
- Nach Trocknung des Voranstriches ist der Untergrund für das Aufbringen der Dickbeschichtung vorbereitet.

Wichtig:

- Bitumendickbeschichtungen können während der Bauphase durch auf Ihrer Rückseite einwirkendes Wasser geschädigt werden.
- Es ist grundsätzlich dafür Sorge zu tragen, dass die Beschichtung durch von der Haftseite einwirkendes Wasser nicht beschädigt wird.
- Gegebenenfalls müssen wasserundurchlässige Zwischenabdichtungen aus mineralischen Dichtungsschlämmen wie SAKRET Dichtungsschlämme DS oder SAKRET Flexible Dichtungsschlämme FDS angeordnet werden, die sich vom Wasserdruck nicht vom Untergrund ablösen lassen.

Verarbeitung

- Bei der Verarbeitung von SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex sind grundsätzlich die DIN 18195, Teil 1 bis 6, sowie die „Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen“, Stand Mai 2010, zu beachten.
- Die Verarbeitung von KMB ist von der jeweiligen Wasserbeanspruchung am Bauobjekt abhängig. Deshalb ist darauf zu achten, dass der vorliegende Lastfall vom Planer vor Beginn der Arbeiten eindeutig vorgegeben wird.
- SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex ist nach homogenem Vermischen der beiden Komponenten verarbeitungsfertig und wird mit Kammspachtel, Glättkelle oder geeignetem Spritzgerät auf den w. o. vorbereiteten Untergrund aufgetragen.
- **Die alleinige Verarbeitung der Bitumenkomponente ohne Beimischen des Reaktionspulvers ist nicht möglich!**
- Vor der Verarbeitung wird die Emulsion zunächst mit einem **langsam laufenden**, mechanischen Rührgerät kurz durchgerührt, bis sie sich verflüssigt.
- Die Pulverzugabe erfolgt dann portionsweise.
- Beide Komponenten werden mit dem Rührgerät intensiv gemischt, bis eine homogene, knotenfreie Masse entsteht (Mischzeit ca. 2 bis 3 Minuten).
- Komponente A und Komponente B sind mengenmäßig aufeinander abgestimmt.
- Die Verarbeitungszeit beträgt bei einer Materialtemperatur von 20°C ca. 1,5 Stunden. Bei hohen Sommertemperaturen tritt eine schnellere Reaktionszeit ein.
- SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex darf **nicht** bei Frost oder drohendem Regen verarbeitet werden.
- Das Aufbringen der Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex erfolgt entsprechend DIN 18195 (2000-08), Teile 3, 4 und 5 sowie der „ Richtlinie Bitumendickbeschichtungen“ in zwei Arbeitsgängen.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. (0)37202 / 403 - 0 ● Fax (0)37202 / 403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Bitumen-Dickbeschichtung

BDB 2-K Flex

Verarbeitung

- Bei Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Sickerwasser (DIN 18195-4) können die Aufträge frisch in frisch erfolgen.
- Bei Abdichtungen gemäß DIN 18195 Teile 5 und 6 muss die erste Abdichtungsschicht vor dem Auftragen der zweiten Schicht soweit getrocknet sein, dass sie durch den Auftrag nicht beschädigt wird.
- Bei Abdichtungen gegen aufstauendes Sicker- oder Grundwasser (DIN 18195 Teil 6) ist nach dem ersten Arbeitsgang vollflächig eine Verstärkungseinlage mit SAKRET Armierungsgewebe 165 g einzuarbeiten.
- Auf eine ordnungsgemäße Ausführung der Abdichtung im Bereich von Fugen, An- und Abschlüssen sowie Durchdringungen ist besonders zu achten.
- Gemäß DIN 18195 sind Hohlkehlen vor der Flächenabdichtung mineralisch als Flaschenhohlkehle oder bis zu einer maximalen Materialdicke von 2 cm mit einer 2-komponentigen Dickbeschichtung (SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex) auszubilden.
- Die frische Beschichtung ist vor Regen und starker Sonneneinstrahlung zu schützen!
- Die Abdichtung ist vor Beschädigung zu schützen.
- Schutz- und Dränschichten dürfen jedoch erst nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtungsschicht (witterungsabhängig 2 bis mehrere Tage) angebracht werden.
- Dabei sind die Bestimmungen der DIN 18195 Teil 10 zu beachten.
- Zur Verklebung von Dämmplatten kann SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K flex verwendet werden.

Hinweis:
Kunststoffmodifizierte Dickbeschichtung (KMB) sind nicht in der aktuellen DIN 18195 für die Lastfälle „nicht drückendes Wasser - hohe Beanspruchung“ und „Grundwasser“ aufgeführt.
Gemäß VOB. Teil C, der DIN 18336 ist in diesem Fall die Verwendung von SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex im Leistungsverzeichnis zu vereinbaren und der Auftraggeber auf diese Abweichung zur DIN 18195 hinzuweisen.

Schichtdickenkontrolle

Gemäß DIN 18195, Teil 3 muss am Ausführungsobjekt eine Schichtdickenkontrolle im frischen Zustand (Nassschichtdicke) sowie eine Überprüfung des Durchtrocknungszustandes an einer, in der Baugrube gelagerten, Referenzprobe (z.B. Mauerstein) durchgeführt werden.
Bei Abdichtungen nach DIN 18195 Teile 5 und 6 sind die Ergebnisse dieser Prüfungen zu dokumentieren.

Lastfall gemäß DIN 18195 Teil 4/5: Mindesttrockenschichtdicke: 3 mm
Lastfall gemäß DIN 18195 Teil 6: Mindesttrockenschichtdicke: 4 mm

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. (0)37202 / 403 - 0 ● Fax (0)37202 / 403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de

SAKRET Bitumen-Dickbeschichtung

BDB 2-K Flex

Materialverbrauch	• bei den Lastfällen Bodenfeuchte / nichtstauendes Sickerwasser (DIN 18195-4) sowie nicht drückendes Wasser / mäßige Beanspruchung (DIN 18195-5): ca. 4,5 – 5,0 l pro m² →Nassschichtdicke 4,5 - 5,0 mm →Trockenschichtdicke 3,2 - 3,6 mm • bei den Lastfällen aufstauendes Sickerwasser (DIN 18195-6) / drückendes Wasser (Grundwasser, Eintauchtiefe < 3 m): ca. 6,0 – 6,5 l pro m² →Nassschichtdicke 6,0 - 6,5 mm →Trockenschichtdicke 4,3 - 4,6 mm • Dämmplattenverklebung: ca. 2 l / m²
Lieferform	30 Liter Hobbock / 18 Gebinde pro Palette Komponente A: 25 l Komponente B: 5 kg
Lagerung	• SAKRET Bitumen- Dickbeschichtung BDB -2K Flex **vor Frost zu schützen!** • Wärmeeinwirkungen von über + 30°C und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. • Lagerfähigkeit im original verschlossenen Gebinde mindestens 12 Monate.
Entsorgung	• Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. • Materialreste können nach AVV-ASN: 080410 (Klebstoff- und Dichtmasseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen); Pulverkomponente nach AVV-ASN: 170101 (Beton) entsorgt werden.
Hinweis	Sicherheitsratschläge: • Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. • Berührung mit der Haut vermeiden.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: August 2016

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestr. 1 ● 09236 Claußnitz ● Tel. (0)37202 / 403 - 0 ● Fax (0)37202 / 403 - 26 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de